



April

Mai

Juni

Schwäbisches Hanami

Paradiesische Blütenräume

Veranstaltungen April bis Juni 2018

Schwäbisches
Streuobstparadies



**Entlang des Albtraufs liegt die größte
Streuobstlandschaft Mitteleuropas.**

Damit leben wir nicht nur im Streuobstparadies, sondern tragen auch die Verantwortung für einen wahren Schatz, denn die Streuobstwiesen sind Lebens- und Nahrungsraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen, Erholungsgebiet für Jung und Alt und Ursprung köstlicher Produkte und spannender Handwerkstechniken. Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. setzt sich für den Erhalt und die Vermarktung dieser einzigartigen Landschaft ein.



Willkommen
im Schwäbischen Streuobstparadies

The map shows the Swabian Scattered Fruit Paradise region in Germany, with various districts and cities marked. The districts shown are Böblingen, Esslingen, Herrenberg, Tübingen, Reutlingen, Balingen, and Göppingen. The cities marked are Stuttgart, Ulm, and Nürtingen. The map is color-coded by district, with Stuttgart in orange, Böblingen in yellow, Esslingen in light green, Herrenberg in green, Tübingen in light green, Reutlingen in yellow, Balingen in green, and Göppingen in light green. The cities are marked with red squares, except for Stuttgart and Ulm which are marked with blue squares. The map is set against a background of a topographic map of the region.

Hanami (jap. „Blüten betrachten“) ist die japanische Tradition, im Frühjahr mit sogenannten „Kirschblütenfesten“ die Schönheit der blühenden Kirschbäume zu feiern. Millionen von Obstbäumen bilden im Schwäbischen Streuobstparadies eine einmalige Kulisse für das Schwäbische Hanami. Im Frühjahr entfalten die Kirsch-, Zwetschgen-, Birnen- und Apfelbäume auf unseren Streuobstwiesen ein wahres Blütenmeer.

Feiern Sie mit und genießen Sie diese zauberhafte Zeit bei einem der zahlreichen Blütenfeste, Blütenwanderungen und anderen paradiesischen Veranstaltungen.

Ab März gibt es unter www.streuobstparadies.de weitere spannende Infos rund um die Streuobst-Blüte.

- Blüten-Tauchen** Mit unserem Blüten-Live-Ticker direkt ins Blütenmeer eintauchen!
- Blüten-Basteln** Frühlingsbunte Bastelanleitungen, auch nach japanischer Origami-Art!
- Blüten-Karte** Wir zeigen wo, was, wie blüht im Paradies!
- Blüten-Genuss** Leckere Frühlingsrezepte rund um Obst und Blüte!
- Blüten-Biene** Von Bienchen und Blümchen – Spannendes und Kurioses zu Bienen!

Schwäbisches
Streuobstparadies



Paradiesische Blüenträume

Ein Stück
Schwäbische
Alb!



**MYTHOS
SCHWÄBISCHE
ALB**

Landkreis
Reutlingen

Der Mythos Schwäbische Alb Reiseführer

Die Freizeittipps mit allem Wissenswertem aus der Region:

Biosphärengebiet und Geopark Schwäbische Alb, Wander- und Radtouren, familienfreundliche Angebote, Kulturelles und Sehenswertes, Veranstaltungen, regionale Besonderheiten, Gesundheit und Wellness, Shopping, Übernachtungsmöglichkeiten und vieles mehr.

Kostenlos erhältlich bei Mythos Schwäbische Alb und den Tourist-Informationen der Region.



Mythos Schwäbische Alb Tourismusgemeinschaft

Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach, Telefon 07125 15060-60
info@mythos-alb.de, www.mythos-alb.de



Erleben Sie das Kirschblütenmeer am Albtrauf von Dettingen im Ermstal unter dem Wahrzeichen der Gemeinde, dem Calverbühl. Bei einem geführten Spaziergang entlang des Kirschenweges und der Kirschenheimat werden Sie mitgenommen um vieles zu erfahren: Die lange Anbautradition und Geschichte der Kirschen in Dettingen, Besonderheiten, die Vielfalt an Möglichkeiten der Nutzung und Verarbeitung und Probleme des Kirschenanbaus. Eine Verkostung regionaler Produkte der Kirsche runden die Führung ab.

Kosten: 10,00 € p.P.

Anmeldung erforderlich bis 31. März 2018

Veranstalter:
**Roland Lieb, Landschaftspflege
und Obstbau, Dettingen/Erms
in Kooperation mit der
Gemeinde Dettingen an der Erms**

Kirschblütenwanderung mit Genuss

**Freitag, 13. April 2018
ab 15:30 Uhr**

Treffpunkt:
**Parkplatz am CVJM-Heim
Keckbronnweg
72581 Dettingen/Erms**

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
ein Glas Perlwein aus der
Kirsche gratis.

Ermstal zwischen Metzingen und Bad Urach am Fuße der Schwäbischen Alb. Dort wurde im Jahr 2004 mit dem örtlichen Obst- und Gartenbauverein der „Dettinger Kirschenweg“ zum „Probieren und Studieren“ eingerichtet. Auf einer Länge von 2,3 km erschließt sich der „Dettinger Kirschenweg“ zwischen dem Dettinger Wahrzeichen, dem Calverbühl und der Gemarkungsgrenze Metzingen-Glems und führt direkt nach Metzingen-Glems mit seinem Obstbaumuseum. Die „Dettinger Kirschenheimat“ ergänzt den bereits bestehenden Kirschenweg. Auf dem Rundweg, der die Besucher umfassend über Geschichte und Anbau der Kirschensorten informiert, wurden

42 Süßkirschsorten von lokaler, regionaler sowie kulturhistorischer Bedeutung gepflanzt um für spätere Generationen die Vielfalt der obstbaulichen Kulturen darzustellen und zu erhalten. Erleben Sie Sie zusammen mit Roland Lieb, Landschaftsgärtner und Vorsitzender des OGV Dettingen/Erms, dieses Blütenparadies am Fuße der Alb.

Roland Lieb Landschaftspflege und Obstbau
Neubühlsteige 21
72581 Dettingen/Erms
Telefon: 07123 72270
www.dettingen-erms.de/flyer_kirschenweg

Foto: Bernhard Etspüler,
NABU Neuffen





Diese 7 km lange Wanderung führt uns durch die herrliche Streuobstlandschaft am Albrauf zur Bassgeige, über das Wasserhäusle nach Brucken zur Nudelmanufaktur „Hermann“ und am Mühlkanal zurück nach Owen. Auf dem Weg und in der Nudelmanufaktur überraschen Sie nicht nur die traumhafte Obstbaumblüte in weiß und rosa, sondern auch interessante Bärlauch-Überraschungen. Im Wald entlang der Bassgeige gibt es die Möglichkeit für den eigenen Bedarf Bärlauch zu sammeln.

Kosten: 13,00 € p.P.

Anmeldung erforderlich unter

Telefon: 07021 83306 oder

E-Mail: ichhabe@lustaufteck.de

Veranstalter:

**Dieter Bounin, zertifizierter Wander-,
Landschafts- und Naturführer in
Zusammenarbeit mit der Stadt Owen
und dem SAV Owen**

Wandern und Schlemmen mit Bärlauch

**Samstag, 14. April 2018
14:30 Uhr**

**Treffpunkt:
Bahnhof Owen
73277 Owen**

Lust auf Wandern? Lust auf Erlebnis? Dann sind Sie bei Dieter Bounin, zertifiziertem Wander-, Natur- und Landschaftsführer, Segway-Guide und Biosphärenbotschafter genau richtig. Gemeinsam mit der Stadt Owen und dem Schwäbischen Albverein Owen bietet Dieter Bounin zahlreiche, interessante, spannende, vergnügliche und immer erlebnisreiche Touren an. Ganz nach dem Motto „Lust auf Teck“!

Dieter Bounin
Schießhüttestraße 30
73277 Owen
Telefon: 07021 83306
www.lustaufteck.de





Der Waldeckhof lädt am 14. April 2018 zum Streuobstblütenfest mit Markt, Informationen und Spaziergang zu den Streuobstwiesen ein. Verschiedene Infostände von Imkern, Baumschulen, Mostereien und Brennereien geben Informationen und präsentieren ihre Produkte. Zum Thema Insektenschutz und artenreiche Wiesen werden Streuobstpädagogen Auskunft geben. Für das leibliche Wohl sorgt das Waldeckhof-Team.

Veranstalter:
Staufen Arbeits- und
Beschäftigungsförderung gGmbH
Göppingen-Jebenhausen

Streuobstblütenfest und Streuobstmarkt

Samstag, 14. April 2018
11:00 – 18:00 Uhr

Waldeckhof
Waldeckhof 1
73035 Göppingen-Jebenhausen

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
Produktverkostungen und
Rezepte gratis.

Der Waldeckhof liegt am Rande der Stadt Göppingen im Stadtteil Jebenhausen, ganz in der Nähe des Naturdenkmals Waldecksee. Der Hof ist u. a. ein Projekt zur Integration benachteiligter Menschen, die in diesem und noch weiteren zehn Projekten wie z. B.: Gartenbau, Hofladen, Hofcafé, Suppentöpfe etc. beschäftigt und qualifiziert werden. Ebenso wird der Waldeckhof landwirtschaftlich genutzt und nach Bioland-Richtlinien bewirtschaftet. Er umfasst 19 ha Ackerland und 25 ha Grünland. Daneben erfolgt eine extensive Tierhaltung mit Milchschaafen, Ziegen, Schweinen, Rindern, Hühnern, Gänsen, Puten und Hasen.

**Staufen Arbeits- und
Beschäftigungsförderung gGmbH**
Waldeckhof 1
73035 Göppingen-Jebenhausen
Telefon: 07161 946980
www.sab-gp.de





Im Gärtnerhof haben wir in den letzten Jahren und Jahrzehnten einen kleinen aber feinen Bestand an Wildobst aufgebaut. Ob Kirschpflaume oder Kornelle, ob Mispel oder Apfelbeere – wir verwenden und verarbeiten dieses ursprüngliche Obst zu Gelee und Konfitüren. Das Ergebnis ist ein unglaublich vielschichtiges Geschmackserlebnis. Lassen Sie sich für dieses Wildobst begeistern. Interessante Geschichten und biologische Grundlagen zu den Pflanzen erfahren Sie ebenso wie die Verarbeitung der Früchte.

Kosten: 8,00 € p.P.
Anmeldungen bitte zum
13. April 2018

Veranstalter:
Gärtnerhof Johannes M. Jeutter

Wildobstspaziergang über den Wildobstpfad mit Kostproben

Samstag, 14. April 2018
ab 14:00 Uhr

Gärtnerhof
Johannes M. Jeutter
Schinderhalde 1
73035 Göppingen

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
Kostproben verschiedener
Wildobst-Fruchtaufstriche und
Prickelndes aus Apfel und Rose.

Bereits vor 80 Jahren gründete Karl Jeutter die Landschafts- und Friedhofsgärtnerei Jeutter, die seither in der dritten Generation betrieben wird. Von Anfang an spielte der Umweltschutzgedanke eine wichtige Rolle im Unternehmen. Seit 1999 betreiben nun Johannes Martin und Nicole Jeutter das florierende Geschäft, welches neben dem Gärtnerhof auch den Garten- und Landschaftsbau umfasst und beschäftigen derzeit sogar sechs Auszubildende. Mit Sohn Jacob steht nun die vierte Gärtner-Generation in den Startlöchern und ist – wie vor 80 Jahren – ebenso begeistert von seinem Beruf und dem Reiz neue Dinge auszuprobieren. Dazu gehört u. a. auch der Wild-

obstpfad, der in den letzten Jahrzehnten auf dem Gärtnergelände angepflanzt wurde. Als Beitrag zum Umweltschutz und dem Erhalt unserer Kulturlandschaft ist der Wildobstpfad nicht nur ein „Mini-Hotspot“ der Biodiversität, sondern auch Quelle köstlicher Produkte. Dies möchte die Gärtnerei Jeutter auch weiterhin verbinden: Tradition und Zukunft.

Gärtnerhof Johannes M. Jeutter
Schilderhalde 1
73035 Göppingen
Telefon: 07161 23036
www.gaertnerhof-jeutter.de





Obst- und Gartenbauvereine Lenninger Tal:
Obstblüten, Obstblüten! Zahllos, leuchtend.
Frühling! Jung und Alt genießen die Streuobst-
wiesen in ihrer schönsten Pracht. Schier
atemberaubend, grandioses Naturschauspiel!
„Wolken“ von Blüten – schneeweiß, zartrosa –
mehr als ein Hingucker! OGV-Vorstände führen
Euch durch's „Blütenmeer Lenninger Tal“ –
die Augenweide. Infos zu Obstarten, -sorten,
Baumpflege, Imkerei, Ökologie, Beobachtungen,
Versucherle, Möglichkeit zur Einkehr im
Genussbesen Rommel. Das Erlebnis für die
Familie. Ein MUSS!

Veranstalter:
Obst- und Gartenbauvereine
Lenninger Tal: OGV Unterlenningen

Blütenwanderung im Lenninger Tal

Sonntag, 15. April 2018
11:15 Uhr

Treffpunkt:
Teckstraße 14/Postweg
73252 Lenningen-Brucknen

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
einen Becher Apfelschorle
gratis.

Die Obst- und Gartenbauvereine des Lenninger Tals mit ihren Teilorten Brucken, Unterlenningen, Oberlenningen, Schlattstall, Gutenberg-Krebstein und Owen verfügen zusammen über annähernd 500 Mitglieder. Information und Motivation von Interessierten gehört zu den Hauptaufgaben der OGV's. Wie bewirtschafte ich meine Streuobstwiese richtig? Wie pflanze ich Obstbäume, wie schneide und pflege ich sie fachgerecht? Die Kommunen Owen und Lenningen unterstützen die OGV's ideell und finanziell – Bürger pflanzen über 1.000 Obstbäume in 5 Jahren. OGV'ler genießen Frischobst sowie schmackhafte „Endprodukte“ aus Apfel, Birne, Quitte, Kirsche, Zwetschge in fester und flüssiger Form. Sie gestalten ihre Gärten: Gemüse-, Nutz- und Zierpflanzen, Sitzplätzle.

Gemeinsam den Zauber der blühenden Obstwiesen erleben, Lehrfahrten mit fachlichen „Input“, aber auch mit Zeit zum „Schwätza“ unternehmen. All das bieten die Obst- und Gartenbauvereine im Lenninger Tal. Die Motivation weiter zu fördern, so dass sich alle für eine schöne Kulturlandschaft „ins Zeug legen“, das ist der Antrieb der engagierten Mitglieder!

**Obst- und Gartenbauverein
Unterlenningen e.V.
Roland Hohnheiser
Hangweg 7
73252 Lenningen
Telefon: 07026 4440**

Foto (Vorderseite): Korbinian Fleischer





Obstbauexperte Rudolf Thaler stellt die Vielfalt an Obstsorten in den Streuobstwiesen im Neidlinger Tal vor. Im Mittelpunkt seiner Ausführungen stehen die Probleme der Pflege und des Erhalts der heimischen Streuobstwiesen und deren Bedeutung als artenreiches Biotop vor allem für Vögel und Insekten. Reiner Enkelmann wird während der Begehung auf die morphologischen und geologischen Besonderheiten des Neidlinger Tals hinweisen.

Veranstalter:
Naturschutzzentrum Schopflocher Alb

Streuobstwiesen im Neidlinger Tal

**Sonntag, 15. April 2018
09:30 – 12:30 Uhr**

**Treffpunkt:
Wanderparkplatz Braike
Kirchstraße
73272 Neidlingen**

Das Naturschutzzentrum Schopflocher Alb liegt am Rande eines aufgelassenen Steinbruchs auf der Alb, unmittelbar an einem der wenigen Hochmoore der Schwäbischen Alb gelegen – dem Schopflocher Moor. Aufgabe des „NAZ“ ist u. a. die Betreuung der Naturschutzgebiete Schopflocher Moor, Randecker Maar und Oberes Lenninger Tal.

Zudem bietet das NAZ eine sehenswerte Dauerausstellung, regelmäßige Führungen und ein kleines Cafe mit Regionalladen.

Naturschutzzentrum Schopflocher Alb
Vogelloch 1
73252 Lenningen-Schopfloch
Telefon: 07026 950120
www.naturschutz.landbw.de





Unter dem Motto „Raus in die Natur“ laden wir Sie herzlich nach Weilheim an der Teck ein. Ob Blütenwanderungen, Fahrradtouren, Geocaching, Stadt- oder Kirchenführungen – ein umfangreiches Programm mit zahlreichen Aktivitäten wartet auf Sie. Start und Ziel befinden sich auf unserem historischen Marktplatz.

Veranstalter:
Stadtmarketing Weilheim e. V.

Kirschblütentag

**Sonntag, 15. April 2018
ab 10:00 Uhr**

**Marktplatz
73235 Weilheim an der Teck**

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten
Sie ein Flachmännchen
Kirschwasser gratis.

Weilheim an der Teck, die schwäbische Zähringerstadt am Fuße der Schwäbischen Alb, hat eine über 1200-jährige Geschichte. Die Stadt gehört zur Region Stuttgart und liegt doch idyllisch am Albtrauf im Biosphärengebiet Schwäbische Alb.

Im Frühjahr lädt die lebens- und liebenswerte Kleinstadt mit ihren rund 10.000 Einwohnern alljährlich zum Kirschblütentag ein – einem der Highlights im kulturellen Leben der Stadt Weilheim.

Stadtmarketing Weilheim e.V.
Marktplatz 6
73235 Weilheim an der Teck
Telefon: 07023 106 113
www.weilheim-teck.de





Autorin Felicitas Wehnert aus Nürtingen präsentiert ihr neues Buch „Unsere Gartenschätze“ im Freilichtmuseum Beuren. Im Frühjahr nimmt Sie die Besucherinnen und Besucher mit zu den blühenden Bäumen der Streuobstwiese auf dem Museumsgelände und wird die Ergebnisse und Erkenntnisse ihrer Recherchen zu ihrem neuen Buch anschaulich präsentieren.

Die Führung ist im Eintrittspreis für das Museum inkludiert.

**Veranstalter:
Freilichtmuseum Beuren**

„Unsere Gartenschätze“ Geschichten von Jakob Fischer Apfel & Co. – Ein Blüten Spaziergang zu den alten Sorten

**Mittwoch, 18. April 2018
14:00 Uhr**

**Freilichtmuseum Beuren
In den Herbstwiesen
72660 Beuren**

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
eine kostenlose Postkarte
an der Museumskasse.

Ob Schreinerwerkstatt, Stall, Back- und Waschhaus oder Rathaus: Die Häuser im Freilichtmuseum Beuren, Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur, kennen viele Geschichten aus dem früheren Alltag der Landbevölkerung. Die Gebäude stammen aus den Regionen Mittlerer Neckar und Schwäbische Alb. In und um die historischen Wohn- und Wirtschaftsgebäude wird das Wohnen, Arbeiten und Leben vergangener Tage gezeigt. Sehenswert sind auch die Museumsäcker mit alten Kulturpflanzen und die kleinen Hausgärten neben den Museumsgebäuden. Eine weitere Attraktion ist das Museumslädle, ein waschechter Tante-Helene-Laden. Für das leibliche Wohl sorgt die Museumsgastronomie im „Landhaus Engelberg“.

Freilichtmuseum Beuren

In den Herbstwiesen

72660 Beuren

Telefon: 07025 911900

www.freilichtmuseum-beuren.de





Wandern Sie mit Gastronom, Brenner und Streuobst-Experte August Kottmann durch die blühenden Streuobstwiesen im „Goisatäle“. Entdecken und sammeln Sie essbare Wildkräuter – Sie werden staunen, wie lecker die heimischen Streuobstwiesen sind. Bei gutem Wetter erwartet Sie ein paradiesisches Streuobstwiesen-Bufferet inmitten des Streuobstlehrpfads.

Kosten: 20,00 € p.P.
Anmeldung erforderlich

Veranstalter:
Gasthof Hirsch

Frühlingsblüten- Wiesenwanderung mit 1-stündiger Wildkräuterführung

Samstag, 21. April 2018
14:00 – 18:00 Uhr

Gasthof Hirsch
Unterdorfstraße 2
73342 Bad Ditzenbach-Gosbach

Der Gasthof Hirsch ist seit über 200 Jahren im Familienbesitz und bietet Ess-Kultur zu jeder Jahreszeit.

„Schwäbische gesunde Naturprodukte als kulinarische Lebensqualität“ – das ist die Küchenphilosophie, der sich die Familien Kottmann verpflichtet haben. Die prämierte und mehrfach international ausgezeichnete Kochkunst der Küchenmeister Andreas und August Kottmann läßt jeden Gourmet alle Wünsche erfüllen, ob schwäbisch bodenständig oder exklusiv im Zeittrend.

Gasthof Hirsch
Familien August und Andreas Kottmann
Unterdorfstraße 2
73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
Telefon: 07335 96300
www.hirsch-badditzenbach.de





Dieses Jahr führt der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Reutlingen seinen traditionellen Blütenumgang in der Kirschengemeinde Dettingen/Erms durch. Treffpunkt ist der Parkplatz beim CVJM-Heim am Fuße des Calver Bühl – dem Wahrzeichen von Dettingen. Vor dort aus starten wir den Umgang mit der Besichtigung des Kirschenwegs und der Kirschenheimat einer Sammlung alter Süßkirschsorten. Im weiteren Verlauf werden die Neupflanzungen der Gemeinde mit Kirschen und Walnüssen besichtigt. Zum Abschluss erfolgt die Einkehr in der Saftschmiede Gaiser in Dettingen/Erms.

Veranstalter:
Kreisverband der Obst- und
Gartenbauvereine
Reutlingen & OGV Dettingen

Blütenumgang in der Kirschengemeinde Dettingen/Erms

**Sonntag, 22. April 2018
ab 09:30 Uhr**

Treffpunkt:
Parkplatz am CVJM-Heim
Keckbronnweg
72581 Dettingen/Erms

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
ein Glas Streuobstwiesensaft
oder ein Glas Most.

Im Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Reutlingen e.V. kurz KOV sind 24 Obst- und Gartenbauvereine mit ca. 3800 Mitgliedern organisiert. Schwerpunkt und Ziele unserer Arbeit sind, die Kulturlandschaften z. B. Streuobstwiesen zu erhalten, Gartenkultur zu fördern und zu bewahren und Fachwissen zu vermitteln.

Der Obst- und Gartenbauverein Dettingen/ Erms ist eines der Mitglieder im „KOV Reutlingen“ und mit 450 Mitgliedern der Zweitgrößte im Kreisverband. Im Frühjahr 2018 ist der OGV nun Gastgeber des traditionellen Blütenumgangs.

**Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine
Reutlingen**
Gartenstraße 49
72764 Reutlingen
Telefon: 07121 4803325
www.kov-reutlingen.de





Neidlingen ist bekannt für seine wunderschönen Kirschbaumwiesen. Durch das Blütenmeer wandern wir zum Neidlinger Wasserfall und zur Ruine Reußenstein, die hoch droben auf dem Felsen thront. Über den Galgenbuckel geht es zurück nach Neidlingen und zur Neidlinger Kugelmühle. Dort können wir zuschauen, wie einheimischer Jura-Marmor per Wasserkraft zu Kugeln und Murmeln gerollt wird. Ein eindrucksvolles Erlebnis.

Strecke: 19 km
Höhenunterschied: 310 m

**Die Wanderung ist kostenfrei,
Anmeldung jedoch erbeten beim
Wanderführer Christian Beck**

**Veranstalter:
Schwäbischer Albverein e.V.**

Blütenmeer rund um Neidlingen

**Sonntag, 22. April 2018
09:30 – 16:15 Uhr
(davon 4,5 Stunden Gehzeit)**

**Treffpunkt:
Parkplatz am Ortseingang
73272 Neidlingen**

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
einmalig 5 % Rabatt auf
Albvereins- und Wander-
zubehör im AV-Lädle.

Der Schwäbische Albverein e. V. wurde 1888 gegründet und ist mit aktuell rund 100.000 Mitgliedern der größte Wanderverein Europas.

Unter dem Motto Natur – Heimat – Wandern bietet der Verein eine Fülle gemeinnütziger Leistungen und Freizeitangebote: Dazu gehören u. a. geführte Wanderungen, Fortbildungen und Workshops, aber auch Mundart-, Tanz- und Musikveranstaltungen.

Die Bereitstellung der Wegeinfrastruktur ist von Anfang an eine der herausragenden Leistungen des Vereins. Für die Unterhaltung, Markierung und Beschilderung von 23.000 km Wanderwegen zwischen Main und Bodensee sorgen tausende ehrenamtlich engagierter Mitglieder.



**Schwäbischer
Albverein**

Seit 1994 ist der Schwäbische Albverein auch anerkannter Naturschutzverband. Als solcher koordiniert er Landschaftspflegeinsätze und tritt für eine auf Naturschutz ausgerichtete Gesetzgebung ein.

Die 22 Wanderheime des Albvereins bieten günstige Verpflegungs- und Übernachtungsmöglichkeiten für Wanderer. Darüber hinaus besitzt der Schwäbische Albverein 28 Aussichtstürme mit beeindruckenden Ausblicken.

Schwäbischer Albverein e.V.
Wanderführer Christian Beck
Telefon: 07382 458
E-Mail: bc-roe-zai@hotmail.de





Kommen Sie mit, genießen Sie eine herrliche Pferdeplanwagenfahrt mit den zwei Kaltblutpferden Robbi und Naila und anschließender Verkostung aus unseren Streuobstwiesen.

Bei Starkregen oder Unwetterwarnung findet die Fahrt nicht statt.

Kosten: 22,50 € für Erwachsene
8,50 € für Kinder bis 12 Jahre
(7 bis max. 12 erw. Teilnehmer, bitte eine warme Jacke und eine Decke mitnehmen.)

**Anmeldung erforderlich bis 19. April 2018
beim Naturschutzzentrum**

Veranstalter:
Naturschutzzentrum Schopflocher Alb in
Zusammenarbeit mit den Obstlern
Cornelia Schaul und Martin Kirschmann

Mit dem Pferdeplanwagen durch das Streuobstparadies

**Sonntag, 22. April 2018
14:00 – 17:00 Uhr
(davon 1,5 Stunden Fahrzeit)**

**Treffpunkt: Parkplatz
Sportgelände Lehenacker
73230 Kirchheim-Jesingen**

Das Naturschutzzentrum Schopflocher Alb liegt am Rande eines aufgelassenen Steinbruchs auf der Alb, unmittelbar an einem der wenigen Hochmoore der Schwäbischen Alb gelegen – dem Schopflocher Moor. Aufgabe des „NAZ“ ist u. a. die Betreuung der Naturschutzgebiete Schopflocher Moor, Randecker Maar und Oberes Lenninger Tal. Zudem bietet das NAZ eine sehenswerte Dauerausstellung, regelmäßige Führungen und ein kleines Cafe mit Regionalladen.

Die Kulturlandschaftsführer Streuobstwiesen „Die Obstler“ sind Botschafter der Region und schwäbische „Originale“, die ihren Gästen Augen, Ohren, Sinne und Verstand öffnen für die Schönheit und die Besonderheiten der einzigartigen Kulturlandschaft am Albtrauf und ihren tierischen Bewohnern.

Naturschutzzentrum Schopflocher Alb
Vogelloch 1
73252 Lenningen-Schopfloch
Telefon: 07026 950120
www.naturschutz.landbw.de
oder
www.life-vogelschutz-streuobst.de/index.php/de/obstler



Foto (Vorderseite): Cornelia Schaul



Genießen wo es wächst!

Probeverkostung von edlen Destillaten, Birnensecco, Apfelsaft und Most aus eigener Herstellung. Führungen durch die Anlage mit kleiner Geräteschau. Willkommen im blühenden Streuobstparadies!

Veranstalter:
Obst- und Gartenbauverein Neuffen e.V.
und Brennerei Werner Schall

Tag der offenen Obstanlage

Dienstag, 24. April 2018
11:00 – 18:00 Uhr

Treffpunkt:
Gewand Buttenlau
unterhalb der Viehweide
72639 Neuffen

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten
Kinder ein Glas Apfelsaft
gratis.

Inmitten der herrlichen Streuobstlandschaft des Schwäbischen Albvorlandes liegt Neuffen, die Heimat der Brennerei Schall. Seit Generationen ist die Familie Schall im Besitz eines Brennrechts und für ihre gebietstypischen edlen Destillate bekannt. Die Kunst, aus den vielfältigen Früchten der Streuobstwiesen „feine Schnäpse“ zu kreieren, sind der Leidenschaft, der langjährigen Erfahrung und der Teilnahme an diversen Seminaren zu verdanken.

Das Obst für die Produkte stammt fast ausschließlich von eigenen Streuobstwiesen. Gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Neuffen e.V. veranstaltet die Brennerei Schall den „Tag der offenen Obstanlage“ und bietet auch eigene Produkte zur Verkostung an.

Brennerei Schall
Im Zwinger 6
72639 Neuffen
www.brennerei-schall-neuffen.de

Der Obst- und Gartenbauverein Neuffen ist seit 1989 eingetragener Verein und kümmert sich um die Erhaltung, Pflege und Weiterentwicklung unserer Landschaft – schwerpunktmäßig im Bereich der Hausgärten und der Streuobstwiesen in und um Neuffen.

Neue Mitglieder sind stets willkommen – natürlich auch jüngere Mitglieder, deren Förderung ein großes Anliegen ist.

Als Mitglied im OGV können gemeinsame Bestellungen von Literatur, Jungpflanzen, Bäumen etc. vorgenommen werden. Zudem werden fachliche Beratung für Garten, Blumen, Bäume uvm. geboten.

Obst- und Gartenbauverein Neuffen e.V.
Eichbergstraße 40
72639 Neuffen
www.ogv-neuffen.de





Inmitten eines Meeres aus blühenden weißen Obstbäumen liegt das Freilichtmuseum Beuren. Diese blühende Pracht will Albrecht Schützing, Fachberater für Obst- und Gartenbau im Landkreis Esslingen, den Besucherinnen und Besuchern bei einer Führung näher bringen.

In der einstündigen Führung erfahren Sie nicht nur viel Wissenswertes zu einzelnen Sorten und zu Geschichte, Nutzen, Ökologie und Zukunft der Streuobstwiesen. Sie erhalten auch praktische Tipps zur Pflege der Bäume.

Die Führung ist im Eintrittspreis für das Museum inkludiert.

**Veranstalter:
Freilichtmuseum Beuren**

Die Streuobstwiese im Frühjahr

**Donnerstag, 26. April 2018
14:00 – 15:00 Uhr**

**Freilichtmuseum Beuren
In den Herbstwiesen
72660 Beuren**

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
eine kostenlose Postkarte
an der Museumskasse.

Ob Schreinerwerkstatt, Stall, Back- und Waschhaus oder Rathaus: Die Häuser im Freilichtmuseum Beuren, Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur, kennen viele Geschichten aus dem früheren Alltag der Landbevölkerung. Die Gebäude stammen aus den Regionen Mittlerer Neckar und Schwäbische Alb. In und um die historischen Wohn- und Wirtschaftsgebäude wird das Wohnen, Arbeiten und Leben vergangener Tage gezeigt. Sehenswert sind auch die Museumsäcker mit alten Kulturpflanzen und die kleinen Hausgärten neben den Museumsgebäuden. Eine weitere Attraktion ist das Museumslädle, ein waschechter Tante-Helene-Laden. Für das leibliche Wohl sorgt die Museumsgastronomie im „Landhaus Engelberg“.

Freilichtmuseum Beuren

In den Herbstwiesen

72660 Beuren

Telefon: 07025 911900

www.freilichtmuseum-beuren.de





Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zwischen Obstbäumen, Frühlingsblumen und geräumigen Zelten auf unserem Vereinsgrundstück „Im Dorsach“ ein paar schöne Stunden zu verbringen. Es erwartet Sie:

- Gottesdienst im Grünen
- Rundgänge und Führungen durch den Mustergarten
- Kulinarische Spezialitäten nach altbewährter Art
- Most, Schnäpse und Liköre aus dem Streuobstparadies
- Kaffee und selbstgebackene Kuchen
- Gemütlichkeit, anregende Gespräche und viele Informationen

Vom schlechten Wetter lassen wir uns dank unseres großen Zeltes nicht abhalten. Wir freuen uns auf Sie!

Veranstalter:
Obst- und Gartenbauverein
Lichtenstein e. V.

Der Dorsach blüht

Sonntag, 29. April 2018
10:30 – 18:30 Uhr

Vereinsgrundstück des OGV
Lichtenstein im Dorsach
an der Straße Im Brett
72805 Lichtenstein

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
am Tag der Veranstaltung
1 Streuobstlikör.

Der Obst- und Gartenbauverein Lichtenstein e.V. wurde bereits in den 1920-er Jahren erstmalig – unter anderem Namen – gegründet und erfreut sich nun seiner derzeit fast 320 Mitglieder. Diesen werden z. B. fachkundige Schnittkurse, Vereinsausflüge und Fachvorträge z. B. zum Wühlmausschutz geboten. Zudem verfügt der OGV auf dem Vereinsgrundstück „Dorsach“ über 71 Stein- und Kernobstbäume .

Parkmöglichkeit:

Lidl-Parkplatz – Fußweg über die Echaz entlang am Bolzplatz – 250 m gerader Feldweg zum Festplatz unter Bäumen.

Obst- und Gartenbauverein Lichtenstein e.V.

Alfons Reiske

Grillparzerweg 3

72805 Lichtenstein

Telefon: 07129 2409

www.kov-reutlingen.de/lichtenstein





Die Hagellocher Vereine laden ein zu Honigbraten und Bärlauchwurst, Lammburger, Kaffee, Kuchen und Most und Säften. Dazu werden noch Wanderungen in die Obstbaumwiesen angeboten. Abgerundet wird das ganze mit Hagellocher Spezialitäten rund um die Obstbaumwiesen. Saft zum Mitnehmen und Probieren, Honig, Gsälz und Hochprozentigem. Wir freuen uns auf Sie. Näheres auf der Seite des Dorf- und Kulturvereins Hagelloch.

Veranstalter:
Die Hagellocher Vereine

Blütenfest am Wasserbehälter Panoramastraße

**Sonntag, 29. April 2018
ab 10:00 Uhr**

**Wasserbehälter oberhalb
der Panoramastraße
72070 Tübingen-Hagelloch**

Der Dorf- und Kulturverein des Tübinger Ortsteils Hagelloch bietet jedem, der am Erhalt der Einzigartigkeit des Ortes interessiert ist, die Möglichkeit sich zu engagieren. Neben den Sehenswürdigkeiten Torbogen, Kirche, Zehntscheuer gibt es in Hagelloch mehrere ausgezeichnete Gastwirtschaften und über das ganze Jahr verteilt Feste der Vereine für alle Hagellocherinnen und Hagellocher und natürlich auch unsere Gäste. Willkommen im wohl schönsten Teilort der Universitätsstadt Tübingen!

Dorf- und Kulturverein Hagelloch e.V.
Martin Lack, Hagenloher Straße 1
72070 Tübingen
Telefon: 07071 2046070
www.doku-hagelloch.de





Der OGWV Eltingen-Leonberg e.V. lädt herzlich ein zur Blütenwanderung. Die ca. 1,5-stündige Wanderung auf ebener Wegstrecke (3 km) führt vom Treffpunkt am Kreisel Rotenrain aus zum Ehrenberg und Schumisberg und wird ergänzt durch fachkundige Erklärungen zur Obstbaumblüte, der Bedeutung von Insekten und dem Fortschritt der Natur. Beim anschließenden gemütlichen Zusammensitzen genießen Sie die Schönheiten des Schwäbischen Hanami.

Veranstalter:
Obst-, Garten- und Weinbaubauverein
Eltingen-Leonberg e. V.

Blütenwanderung

**Sonntag, 29. April 2018
ab 11:15 Uhr**

Treffpunkt:
Parkplatz Rotenrain (Kreisel)
Glemseckstraße
71229 Leonberg-Eltingen

Das erklärte Ziel des OGWV Eltingen-Leonberg ist es, die Freude am Obst-, Garten- und Weinbau zu wecken und die dafür notwendigen Fachkenntnisse zu vermitteln. Wir Mitglieder sind eine Gemeinschaft naturverbundener Menschen, die ihrem Hobby frönen und die Geselligkeit lieben. Wir setzen uns dafür ein, die landschaftsprägenden Streuobstwiesen in unserer Region zu erhalten. Hierzu bieten wird z. B. an:

Rundgänge mit unseren Fachwarten während der Blüte- und Erntezeit, Beratung in Fragen des Obst-, Garten und Weinbaus, Schnittunterweisungen, Tipps zur Pflege von Streuobstwiesen, Fachabende mit Expertenvorträgen zu Pflanzung, Düngung, Pflanzenschutz und biologischem Anbau uvm.

Zudem finden Sie bei uns die einzigen Weinberge im Kreis Böblingen. Ein Besuch lohnt sich!

**Obst-, Garten- und
Weinbauverein (OGWV)
Eltingen-Leonberg e.V.
Albert Kaspari
Schleiermacherstraße 5/5
71229 Leonberg
Telefon: 01577 2009732
www.ogwv-eltingen.de**





Die diesjährige Auftaktveranstaltung zum Schwäbischen Hanami im Landkreis Böblingen findet im Herrenberger Ortsteil Kayh statt. Dort wandert man am 1. Mai traditionell entlang des Schönbuchhangs durch die Kayher Streuobstwiesen. Mit dabei ist in diesem Jahr der Böblinger Landrat Roland Bernhard. Unterwegs gibt es Informationen zur aktuellen Vegetationsentwicklung, zu geologischen und/oder landschaftlichen Besonderheiten.

Der Blütenspaziergang beginnt um 09:30 Uhr und dauert ca. 1,5 Stunden. Der Treffpunkt ist beim Rathaus. Die anschließende Hocketse ab ca. 11:00 Uhr findet im gemütlichen Kayher Pfarrgarten statt. Dort erwartet Sie ein Platz im Grünen mit Gelegenheit zum Essen, Trinken und guten Gesprächen. Über die Mittagszeit unterhält Sie der Kayher Posaunenchor.

Veranstalter:
Obst- und Gartenbauverein Kayh e. V.

Auftaktveranstaltung im Landkreis Böblingen: Blütenspaziergang mit Landrat Roland Bernhard und Pfarrgartenhocketse

**Dienstag, 1. Mai 2018
ab 09:30 Uhr**

**Pfarrgarten
Herrenberger Straße
71083 Herrenberg-Kayh**

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
eine Flasche Landkreis-
Apfelsaftschorle.

Der Herrenberger Stadtteil Kayh befindet sich am Rand des Schönbuchs, etwa 4 km von Herrenberg entfernt. Obstbaulich bedeutend liegt Kayh inmitten einer der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaften Europas. Zwetschgen, Kirschen und Kernobst werden hier zur Herstellung von Saft, Most und Edelbränden angebaut.

Der Obst- und Gartenbauverein Kayh e.V. leistet hier für und mit seinen Mitgliedern einen wichtigen Beitrag zum Landschaftserhalt und der Weitergabe von obst- und gartenbaulichem Fachwissen.

**Obst- und Gartenbauverein
Herrenberg-Kayh e.V.
Peter Sindlinger, Apfelweg 12
71083 Herrenberg
Telefon: 07032 73713**





Genießen Sie die beliebten Seccos und Schaumweine aus Äpfeln und Birnen in der Streuobstwiese. Die Produkte überzeugen durch ihre natürliche Frische und ihre regionale Herkunft. Die Kellerei mit dem Gewölbekeller liegt inmitten der Streuobstwiesen unterhalb des Sonnenfelsens mit Blick auf den Altrauf. Verbinden Sie Ihre Maiwanderung mit einem Besuch der Kellerei. Mit musikalischer Umrahmung.



Veranstalter:
Dettinger Rosstriebkellerei
(Wasserhochbehälter am Rosstrieb,
Abfahrt B 28 in Dettingen/Erms
beim Netto Markt, Karlstraße 84)

Tag der offenen Tür mit Ausschank und Führungen

Dienstag, 1. Mai 2018
10:00 – 18:00 Uhr

Dettinger Rosstriebkellerei
Dettingen an der Erms

Der Gewölbekeller am Rosstrieb wurde 1893 als Wasserhochbehälter gebaut und hat die Dettinger Bewohner bis 1952 mit frischem Quellwasser versorgt. Seit 2006 nutzt die Dettinger Rosstriebkellerei den Gewölbekeller für die Herstellung von Produkte. Er bietet durch seine ganzjährig gleich bleibende Temperatur optimale Voraussetzungen für unsere schonende und langsame Kaltvergärung. Kommen Sie gerne vorbei und nehmen an einer Führung und Verkostung in unserer Rosstriebkellerei inmitten der Streuobstwiesen, mit Blick auf den Albtrauf, teil.

Ziel der Initiatoren der Rosstriebkellerei ist es, die Streuobstwiesen zu schützen, denn diese zählen zu den artenreichsten Lebensräumen Mitteleuropas und sind eine einzigartige, landschaftsprägende Kulturlandschaft im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Für die Produkte verwenden wir daher nur vollreife und gesunde Früchte von den alten edlen

Apfel- und Birnensorten von den Streuobstwiesen zwischen Albtrauf und Erms. Unsere Obstlieferanten erhalten für ihren Aufwand den dreifachen Marktpreis. Unsere Philosophie lautet: Nur mit einem fairen Preis für die Obstbauern und mit Innovation und Tradition bei der Komposition der Produkte aus der heimischen Streuobstwiese kann der kulturelle Schatz „Streuobstwiese“ erhalten werden.

Dettinger Rosstriebkellerei GbR
Hans Knauer, Am Blohn 8
72581 Dettingen an der Erms
Telefon: 07123 8428
www.rosstriebkellerei.de





Im Gärtnerhof haben wir in den letzten Jahren und Jahrzehnten einen kleinen aber feinen Bestand an Wildobst aufgebaut. Ob Kirschpflaume oder Kornelle, ob Mispel oder Apfelbeere – wir verwenden und verarbeiten dieses ursprüngliche Obst zu Gelee und Konfitüren. Das Ergebnis ist ein unglaublich vielschichtiges Geschmackserlebnis. Lassen Sie sich für dieses Wildobst begeistern. Interessante Geschichten und biologische Grundlagen zu den Pflanzen erfahren Sie ebenso wie die Verarbeitung der Früchte.

Kosten: 8,00 € p.P.
Anmeldungen bitte zum
30. April 2018

Veranstalter:
Gärtnerhof Johannes M. Jeutter

Wildobstspaziergang über den Wildobstpfad mit Kostproben

Samstag, 5. Mai 2018
11:00 Uhr

Gärtnerhof Johannes M. Jeutter
Schinderhalde 1
73035 Göppingen

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
Kostproben verschiedener
Wildobst-Fruchtaufstriche und
Prickelndes aus Apfel und Rose.

Bereits vor 80 Jahren gründete Karl Jeutter die Landschafts- und Friedhofsgärtnerei Jeutter, die seither in der dritten Generation betrieben wird. Von Anfang an spielte der Umweltschutzgedanke eine wichtige Rolle im Unternehmen. Seit 1999 betreiben nun Johannes Martin und Nicole Jeutter das florierende Geschäft, welches neben dem Gärtnerhof auch den Garten- und Landschaftsbau umfasst und beschäftigen derzeit sogar sechs Auszubildende. Mit Sohn Jacob steht nun die vierte Gärtner-Generation in den Startlöchern und ist – wie vor 80 Jahren – ebenso begeistert von seinem Beruf und dem Reiz neue Dinge auszuprobieren. Dazu gehört u. a. auch der Wild-

obstpfad, der in den letzten Jahrzehnten auf dem Gärtnergelände angepflanzt wurde. Als Beitrag zum Umweltschutz und dem Erhalt unserer Kulturlandschaft ist der Wildobstpfad nicht nur ein „Mini-Hotspot“ der Biodiversität, sondern auch Quelle köstlicher Produkte. Dies möchte die Gärtnerei Jeutter auch weiterhin verbinden: Tradition und Zukunft.

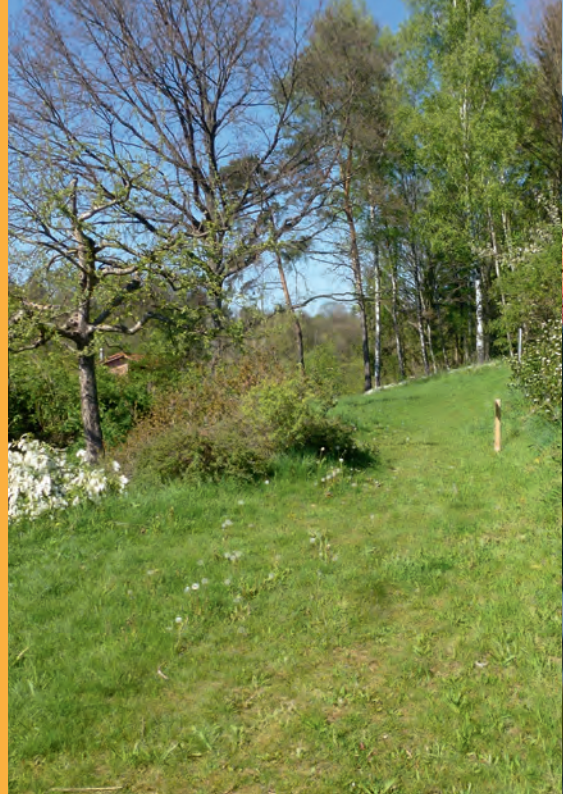
Gärtnerhof Johannes M. Jeutter

Schilderhalde 1

73035 Göppingen

Telefon: 07161 23036

www.gaertnerhof-jeutter.de





Kultur- und Landschaftsführer Wolf Rühle und Umweltbeauftragter der Stadt Nürtingen Jochen Hildenbrand starten mit Ihnen in den Samstagmorgen mit ersten Vogelstimmen und dem Sonnenaufgang. Es werden typische Vogelstimmen aus den Streuobstwiesen zu hören und auch zu sehen sein. Hilfreich dafür ist ein Fernglas! Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Spaziergang durch das Schwäbische Streuobstparadies. Zum Abschluss gibt es noch Kostproben von den Streuobstwiesen.

Kosten: 5,00 € p.P.

**Anmeldung erforderlich bis zum 02. Mai 2018
beim i-Punkt Stadt Nürtingen**

Telefon: 07022 75381 oder

E-Mail: touristinfo@nuertingen.de

Veranstalter:

**Stadt Nürtingen in Zusammenarbeit mit den
Kultur- und Landschaftsführern „Die Obstler“**

**Alle Vögel sind
schon da!**

**Samstag, 5. Mai 2018
05:00 Uhr**

**Treffpunkt:
Alte Keltern in Reudern
Kelterweg
72622 Nürtingen**

Die Stadt Nürtingen ist geprägt von den landschaftlichen Reizen des Neckartals und der nahen Schwäbischen Alb. Die besondere Atmosphäre der historischen Altstadt und die kulturelle Vielfalt reizen ebenso, wie die Lage der Stadt eingebettet in die zauberhafte Streuobstlandschaft.

Die Kulturlandschaftsführer Streuobstwiesen „Die Obstler“ sind Botschafter der Region und schwäbische „Originale“, die ihren Gästen Augen, Ohren, Sinne und Verstand öffnen für die Schönheit und die Besonderheiten der einzigartigen Kulturlandschaft am Albrauf und ihren tierischen Bewohnern.

Stadt Nürtingen
I-Punkt im Rathaus,
Marktstraße 7
72622 Nürtingen
Telefon: 07022 75381
www.nuertingen.de
und
www.life-vogelschutz-streuobst.de/index.php/de/obstler





Durch den Tiefenbach kommen wir am Jakobsbrunnen und den Mammutbäumen vorbei nach Frickenhausen. Durch den Wald führt uns der Weg Neckartal zu den Baggerseen Beuthwangsee und Tiefenlochsee. Der Galgenberg bei Neckarhausen bietet einen gigantischen Ausblick zur Blauen Mauer, bevor wir bis zur Aichtalbrücke wieder abtauchen. Weiter kommen wir am „Ulrichstein“ vorbei zur Föllbachschlucht. Mit weiteren herrlichen Aussichten zur „Blauen Mauer“ führt uns der Rückweg über Zizishausen, Reudern und Käppele wieder zurück nach Owen. Mittagsrast im Gasthaus Linde in Zizishausen.

Kosten: 5,00 € p.P.

Veranstalter:
**Dieter Bounin, zertifizierter Wander-,
Landschafts- und Naturführer in
Zusammenarbeit mit der Stadt Owen
und dem SAV Owen**

Baggerseen am Neckar, Ulrichstein und Föllbachschlucht – sportliche Weit- wanderung

**Samstag, 5. Mai 2018
07:00 Uhr**

**Treffpunkt:
Bahnhof Owen
73277 Owen**

Lust auf Wandern? Lust auf Erlebnis? Dann sind Sie bei Dieter Bounin, zertifiziertem Wander-, Natur- und Landschaftsführer, Segway-Guide und Biosphärenbotschafter genau richtig. Gemeinsam mit der Stadt Owen und dem Schwäbischen Albverein Owen bietet Dieter Bounin zahlreiche, interessante, spannende, vergnügliche und immer erlebnisreiche Touren an. Ganz nach dem Motto „Lust auf Teck“!

Dieter Bounin
Schießhüttestraße 30
73277 Owen
Telefon: 07021 83306
www.lustaufteck.de





Erleben Sie mit Gastronom, Brennmeister und Streuobst-Experten August Kottmann die zauberhafte Apfelblüte im Obstsorten-Lehrpfad. Nach einer informativen und amüsanten Wanderung durch die Streuobstwiesen erwartet Sie ein Kaffee-Wiesen-Büffet inmitten der blühenden Landschaft.

Wer anschließend noch Lust und Appetit hat, kehrt im Restaurant ein und genießt ein Menü mit Köstlichkeiten passend zur Apfelblüte, umrahmt von Hiltenburger Stubenmusik (Preis auf Anfrage).

Kosten: 20,00 € p.P.
Anmeldung erforderlich

Veranstalter:
Gasthof Hirsch

Apfelblüte im Obstsorten-Lehrpfad Bad Ditzenbach

Samstag, 5. Mai 2018
14:00 – 17:00 Uhr

Gasthof Hirsch
Unterdorfstraße 2
73342 Bad Ditzenbach-Gosbach

Der Gasthof Hirsch ist seit über 200 Jahren im Familienbesitz und bietet Ess-Kultur zu jeder Jahreszeit.

„Schwäbische gesunde Naturprodukte als kulinarische Lebensqualität“ – das ist die Küchenphilosophie, der sich die Familien Kottmann verpflichtet haben. Die prämierte und mehrfach international ausgezeichnete Kochkunst der Küchenmeister Andreas und August Kottmann läßt jeden Gourmet alle Wünsche erfüllen, ob schwäbisch bodenständig oder exklusiv im Zeittrend.

Gasthof Hirsch
Familien August und Andreas Kottmann
Unterdorfstraße 2
73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
Telefon: 07335 96300
www.hirsch-badditzenbach.de





Am 06. Mai 2018 laden die Obst- und Gartenfreunde Ammerbuch zum Apfelblütenfest im Lehrgarten ein. Beim Sportgelände „Lange Halde“ in Ammerbuch-Entringen beginnen wir um 10:00 Uhr mit dem Gottesdienst im Grünen, fachlichen Informationen und weiteren interessanten Programmpunkten. Wir verwöhnen Sie mit Mittagstisch, Kaffee und Kuchen und herrlicher Aussicht vom Schönbuchrand über das Ammertal.

Veranstalter:
Obst- und Gartenfreunde Ammerbuch e.V.

20 Jahre Obst und Gartenfreunde Ammerbuch – Apfel- blütenfest mit Hanami

**Sonntag, 6. Mai 2018
ab 10:00 Uhr**

**Lehrgarten beim Sportplatz
„Lange Halde“
72119 Ammerbuch-Entringen**

Der Ammerbacher Obst- und Gartenbauverein wurde im Sommer 1998 gegründet. Er hat zur Zeit 70 Mitglieder. Im Jahr 2002 entstand ein Lehrgarten in Entringen beim Sportplatz, der bei verschiedenen Veranstaltungen der Öffentlichkeit vorgestellt wird, zum Beispiel bei seinem Apfelblütenfest am 1. Sonntag im Mai. Ein Wildbienenhotel bietet Nistmöglichkeiten für nützliche Insekten.

Obst- und Gartenfreunde Ammerbuch e.V.
Manfred Speidel
Baumgartenring 51
72119 Ammerbuch
Telefon: 07073 7912
www.ogf-ammerbuch.de





Baden Sie wortwörtlich inmitten von 40.000 blühenden Obstbäumen rund um Mössingen. Machen Sie es sich in der Wanne gemütlich und genießen Sie ein Glas Apfelsaft oder Birnensecco. Und erfahren Sie Wissenswertes, Spannendes und Amüsantes über die Streuobstwelt bei einer Führung am neuen Premium-Spazierwanderweg „Mössinger Streuobstwegle“.

Uhrzeiten und weitere Details erfahren Sie unter www.netzwerk-streuobst.de

**Veranstalter:
Netzwerk Streuobst Mössingen e.V.**

Baden im Blütenmeer

**Sonntag, 6. Mai 2018
10:00 – 16:00 Uhr**

**Mössinger Streuobstwegle
Panoramaweg Streuobst
72116 Mössingen**

Gegen Abgabe dieses Coupons erhalten Sie ein Glas Apfelsaft gratis.

„Natur und Landschaft sind das größte Kapital Mössingens. Die Landschaft soll erhalten und ihre Pflege gesichert werden. Der Erhalt der Streuobstwiesen um die Stadt soll gesichert und gefördert werden.“

Diese Zielsetzung der Stadt Mössingen umzusetzen hat sich das Netzwerk Streuobst Mössingen zur Aufgabe gemacht – ein eingetragener gemeinnütziger Verein mit zahlreichen engagierten Mitgliedern. Hier wird auf vielfältige Weise versucht, dem Streuobst seinen Wert zurückzugeben, z. B. durch die Verwertung in Apfelsaft, Birnensecco oder anderen Streuobstprodukten, oder mit der Verbesserung der Mostqualität durch das Mostseminar. Die Aufleseaktion „Mössinger ernten Mössinger – nur die Faulen bleiben liegen“, die jährliche Apfelwoche, das Apfelfest und der neu gestaltete Panoramaweg Streuobst locken ebenfalls immer wieder Streuobst-Fans und solche, die es werden wollen, hinaus in die Natur in und um Mössingen.

Netzwerk Streuobst Mössingen e.V.
Paulinenstraße 13
72116 Mössingen
Telefon: 07473 959495
www.netzwerk-streuobst.de





Wir laden Sie ein, inmitten von blühenden Apfelbäumen die Natur zu genießen.

Wir bieten:

- Rundgänge durch unsere Apfelanlage mit Geräteschau
- Kaffee und Kuchen, rustikale Vesperbrote
- Apfelsaft, Most und edle Destillate aus eigener Produktion

Veranstalter:
Stausee Obst Glems

Blütenfest am Glemser Stausee

**Sonntag, 6. Mai 2018
14:00 – 18:00 Uhr**

**Obstwiese am
Glemser Stausee
(an der L380)**

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
ein Verkosterle von
verschiedenen
Streuobst-Saftvarianten.

Herzlich Willkommen auf dem Obstbau-
betrieb der Familie Gönninger am Fuße der
Schwäbischen Alb!

Sie suchen süße Kirschen, knackige Äpfel
und Birnen oder edle Obstbrände direkt vom
Erzeuger? Dann sind Sie bei uns richtig!

Seit Generationen bewirtschaftet unsere
Familie Obstwiesen rund um den malerischen
Ort Glems; dies ist ein Teilort der bekannten
Outletcity Metzingen. Unsere Direktver-
marktung inmitten einer Apfelanlage liegt in
unmittelbarer Nähe zum Glemser Stausee –
eingebettet in die herrliche Albvorlandschaft.
Der Besuch bei uns lässt sich wunderbar mit
einem schönen Spaziergang verknüpfen!

Stausee Obst
Familie Gönninger
Telefon: 07123 61458
www.stausee-obst.de





Auch in diesem Jahr findet an Christi Himmelfahrt das inzwischen traditionelle HOFFEST auf dem Hofgut Hopfenburg statt. Beginn ist um 11:00 Uhr mit einem „Gottesdienst im Grünen“, den Pfarrer Strauß hält. Im Anschluss daran laden unsere Stände zum Schauen, Mitmachen, Kaufen und Genießen ein.

Die Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot: Unterschiedliche Mitmachaktionen wie Filzen, Basteln, Holzschnitzen, Dosen werfen und Zapfen schleudern, Kutschfahrten, Ponyreiten sowie Vorführungen einer Sattlerin warten auf die Besucher. An Ständen im Freigelände und im Hofladen werden regionale Produkte (u. a. Essig, Marmeladen, Töpfer- und Filzwaren, Textilien, Grußkarten) angeboten. Für Ihr leibliches Wohl sorgt unser Speisen- und Getränkeangebot. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Veranstalter:
Hofgut Hopfenburg

Hofgut-Fest auf der Hopfenburg

**Donnerstag, 10. Mai 2018
ab 11:00 Uhr**

**Hofgut Hopfenburg
Hopfenburg 12
72525 Münsingen**

Herzlich willkommen in der neuen Urlaubswelt!

Unser Hofgut Hopfenburg ist der richtige Platz zum Entspannen und die Basis für Ihren Aktiv-, Wander-, Natur-, Camping- oder Erlebnisurlaub. Das Beste sind die Zirkuswagen, Schäferkarren, Indianertipis und kirgisischen Jurten, in denen man komfortabel wohnen kann. Auch unser touristischer Campingplatz für Wohnmobile, Caravan und Zelte bietet rundherum einen wunderschönen Blick auf das Biosphärengebiet der Schwäbischen Alb. Das rund 9 ha messende Hofgut Hopfenburg liegt im Herzen des Biosphärengebiets Schwäbische Alb – zu Füßen des Naturreservats „Beutenlay“. Die leichte Hanglage öffnet den Blick über die Dächer der historische Altstadt Münsingens und die weitläufige Naturlandschaft der Schwäbischen Alb.

Auf unserem Hofgut arbeiten u. a. Jugendlichen mit Behinderung, für die wir Arbeitsmöglichkeiten schaffen und durch die Verwertung von Wildobst, die albtypischen Hecken und Reine schützen. Wir pflegen Kräutergärten, helfen bei Neubepflanzungen, organisieren Baumschnittkurse und übernehmen sonstige Aufgaben rund um die Grünthemen der Hopfenburg.

Hofgut Hopfenburg
Hopfenburg 12
72525 Münsingen
Telefon: 07381 93119311
www.hofgut-hopfenburg.de





Jedes Jahr findet an Himmelfahrt unser traditionelles Blütenfest in Isingen statt. Das Fest ist bei schönem Wetter im Freien geplant und für schlechteres Wetter haben wir unser Zelt, das ggf. auch beheizt wird.

Los geht's ab 10:00 Uhr mit dem Gottesdienst im Grünen. Wir bieten leckere Speisen, erfrischende Getränke, Kaffee und Kuchen.

Veranstalter:
Obst- und Gartenbauverein Isingen e.V.

Traditionelles Blütenfest

**Donnerstag, 10. Mai 2018
ab 10:00 Uhr**

**Obstanlage Isingen
an der Kreisstraße
Isingen – Geislingen
(Nähe Häsenbühlhof)
72348 Rosenfeld**

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
ein Glas Apfelschorle gratis.

Isingen ist einer der sieben Stadtteile von Rosenfeld. Auf 550 Hektar Markungsfläche leben ca. 661 Einwohner. Aus einem ursprünglich reinen Bauerndorf wurde inzwischen mehr und mehr eine Arbeiter-Wohngemeinde mit einigen hauptberuflichen Landwirten sowie mehreren Freiberuflern und selbstständigen Unternehmern.

Der Obst- und Gartenbauverein betreibt eine Obstanlage die seinesgleichen im Landkreis sucht. Traditionell wird seit Generationen Obstbau betrieben. Ein Gürtel von verschiedensten Obstbäumen umgibt die Gemeinde. Das Vereinsmotto lautet wie eh und je: „Hast du einen Raum, so pflanz dir einen Baum“. Die Blumenwiesen im Ort und bei der Obstanlage werden vom Verein gehegt und gepflegt.

Obst- und Gartenbauverein Isingen e.V.
Gerd Spiegel
Tulpenstraße 2
72348 Rosenfeld
Telefon: 07428 8925





Am Filstaltrauf entlang, Helfenstein, Roggen-
tal, Wental mit Felsenlabyrinth, Rosenstein
mit Ruine und Höhlen – das sind einige Be-
sonderheiten auf der gesamt ca. 115 km langen
Strecke zum Aalbäumle, einem Aussichtsturm
bei Aalen.

Übernachtung mit Frühstück auf der Strecke
in Hotels in Westerheim, Türkheim und
Bartholomä. Gepäcktransport und Bustransfer
Steinenkirch nach Steinheim im Albuch und
zurück nach Owen.

Kosten: 260,00 € im DZ,
290,00 € im EZ

Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen

Veranstalter:

Dieter Bounin, zertifizierter Wander-,
Landschafts- und Naturführer in
Zusammenarbeit mit der Stadt Owen
und dem SAV Owen

Über die Alb zum Aalbäumle: 4-Tageswanderung mit Gepäcktransport

10–13. Mai 2018
4-Tageswanderung

Treffpunkt:
Bahnhof Owen
73277 Owen

Lust auf Wandern? Lust auf Erlebnis? Dann sind Sie bei Dieter Bounin, zertifiziertem Wander-, Natur- und Landschaftsführer, Segway-Guide und Biosphärenbotschafter genau richtig. Gemeinsam mit der Stadt Owen und dem Schwäbischen Albverein Owen bietet Dieter Bounin zahlreiche, interessante, spannende, vergnügliche und immer erlebnisreiche Touren an. Ganz nach dem Motto „Lust auf Teck“!

Dieter Bounin
Schißhüttestraße 30
73277 Owen
Telefon: 07021 83306
www.lustaufteck.de





Wie herrlich ist es im Wonnemonat Mai durch unsere Kulturlandschaft zu fahren – einfach paradiesisch. Bei unserer Planwagenfahrt wollen wir klären, wie wir ins Paradies gekommen sind und was unsere Kulturlandschaft so paradiesisch macht. Dazu können wir am Ende der Planwagenfahrt probieren wie gut Streuobstprodukte schmecken. Bei Starkregen oder Unwetterwarnung findet die Fahrt nicht statt.

Kosten: 22,50 € für Erwachsene
8,50 € für Kinder bis 12 Jahre
(7 bis max. 12 erw. Teilnehmer, bitte eine warme Jacke und eine Decke mitnehmen.)

Anmeldung erforderlich bis 19. April 2018
beim Naturschutzzentrum

Veranstalter:
Naturschutzzentrum Schopflocher Alb in
Zusammenarbeit mit den Obstlern
Cornelia Schaul und Martin Kirschmann

Muttertagskutsch- fahrt – mit dem Pferde- planwagen durch's Streuobstparadies

Sonntag, 13. Mai 2018
14:00 – 17:00 Uhr
(davon 1,5 Stunden Fahrzeit)

Treffpunkt: Parkplatz
Sportgelände Lehenäcker
73230 Kirchheim-Jesingen

Das Naturschutzzentrum Schopflocher Alb liegt am Rande eines aufgelassenen Steinbruchs auf der Alb, unmittelbar an einem der wenigen Hochmoore der Schwäbischen Alb gelegen – dem Schopflocher Moor. Aufgabe des „NAZ“ ist u. a. die Betreuung der Naturschutzgebiete Schopflocher Moor, Randecker Maar und Oberes Lenninger Tal. Zudem bietet das NAZ eine sehenswerte Dauerausstellung, regelmäßige Führungen und ein kleines Cafe mit Regionalladen.

Die Kulturlandschaftsführer Streuobstwiesen „Die Obstler“ sind Botschafter der Region und schwäbische „Originale“, die ihren Gästen Augen, Ohren, Sinne und Verstand öffnen für die Schönheit und die Besonderheiten der einzigartigen Kulturlandschaft am Albtrauf und ihren tierischen Bewohnern.

Naturschutzzentrum Schopflocher Alb
Vogelloch 1
73252 Lenningen-Schopfloch
Telefon: 07026 950120
www.naturschutz.landbw.de
oder
www.life-vogelschutz-streuobst.de/index.php/de/obstler



Foto (Vorderseite): Cornelia Schaul



Seit 1993 pflanzt der Obst- und Gartenbauverein Oberjesingen im Rahmen eines Bürgerprojektes mit den Kindern Einschulungsbäume, die wir entlang des Streuobsterlebnisweges kennenlernen. Am Wildbienenhaus, an den Wildbienenbäumen und an der Infotafel Schäferei erfahren wir, was Streuobstwiesen mit Wildbienen und Schafen zu tun haben und warum unsere Insekten so wichtig sind. Auf dem Panoramaweg Oberjesingen – Kuppingen genießen wir den Blick zum Schönbuch, zum Ammertal und zur Schwäbischen Alb.

**Die Wanderung ist kostenfrei,
Anmeldung jedoch erbeten beim
Wanderführer Reiner Kaupat**

**Veranstalter:
Schwäbischer Albverein e.V.**

Streuobstwiesen bei Herrenberg

**Montag, 14. Mai 2018
09:30 – 16:00 Uhr
(4,5 Stunden Gehzeit)**

**Treffpunkt:
Vor dem Herrenberger
Bahnhof bei den Infotafeln
71083 Herrenberg**

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
einmalig 5 % Rabatt auf
Albvereins- und Wander-
zubehör im AV-Lädle.

Der Schwäbische Albverein e. V. wurde 1888 gegründet und ist mit aktuell rund 100.000 Mitgliedern der größte Wanderverein Europas.

Unter dem Motto Natur – Heimat – Wandern bietet der Verein eine Fülle gemeinnütziger Leistungen und Freizeitangebote: Dazu gehören u. a. geführte Wanderungen, Fortbildungen und Workshops, aber auch Mundart-, Tanz- und Musikveranstaltungen.

Die Bereitstellung der Wegeinfrastruktur ist von Anfang an eine der herausragenden Leistungen des Vereins. Für die Unterhaltung, Markierung und Beschilderung von 23.000 km Wanderwegen zwischen Main und Bodensee sorgen tausende ehrenamtlich engagierter Mitglieder.



**Schwäbischer
Albverein**

Seit 1994 ist der Schwäbische Albverein auch anerkannter Naturschutzverband. Als solcher koordiniert er Landschaftspflegeeinsätze und tritt für eine auf Naturschutz ausgerichtete Gesetzgebung ein.

Die 22 Wanderheime des Albvereins bieten günstige Verpflegungs- und Übernachtungsmöglichkeiten für Wanderer. Darüber hinaus besitzt der Schwäbische Albverein 28 Aussichtstürme mit beeindruckenden Ausblicken.

Schwäbischer Albverein e.V.
Wanderführer Reiner Kaupat
Telefon: 07032 33786
E-Mail: r.kaupat@t-online.de





Schon mal einen Steinläufer oder eine Feuerwanze entdeckt? Was ist eigentlich ein Balkenschröter? Wir nehmen Tiere der Obstwiese und Bäume unter die Lupe. Eine spannenden Erfahrung mit Händen, Ohren, Augen und Becherlupe. Dazu gibt es einige interessante Spiele, die Naturphänomene aufzeigen. Eine spannende Entdeckertour für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren. Eltern und Großeltern dürfen natürlich auch mit!

Kosten: 5,00 € Erwachsene
2,50 € Kinder
12,00 € Familien

**Anmeldung erforderlich bis 16. Mai 2018
beim i-Punkt Stadt Nürtingen
Telefon: 07022 75381 oder
E-Mail: touristinfo@nuertingen.de**

**Veranstalter:
Stadt Nürtingen in Zusammenarbeit mit den
Kultur- und Landschaftsführern „Die Obstler“**

Entdeckertour für Kinder: Zickzack auf der Streuobstwiese

**Freitag, 18. Mai 2018
14:00 Uhr**

**Treffpunkt:
Kindergarten Ersberg
Ersbergstraße
72622 Nürtingen**

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhält
jedes teilnehmende Kind
eine kleine Becherlupe.

Die Stadt Nürtingen ist geprägt von den landschaftlichen Reizen des Neckartals und der nahen Schwäbischen Alb. Die besondere Atmosphäre der historischen Altstadt und die kulturelle Vielfalt reizen ebenso, wie die Lage der Stadt eingebettet in die zauberhafte Streuobstlandschaft.

Die Kulturlandschaftsführer Streuobstwiesen „Die Obstler“ sind Botschafter der Region und schwäbische „Originale“, die ihren Gästen Augen, Ohren, Sinne und Verstand öffnen für die Schönheit und die Besonderheiten der einzigartigen Kulturlandschaft am Albtrauf und ihren tierischen Bewohnern.

Stadt Nürtingen
I-Punkt im Rathaus
Marktstraße 7
72622 Nürtingen
Telefon: 07022 75381
www.nuertingen.de
und
**[www.life-vogelschutz-streuobst.de/
index.php/de/obstler](http://www.life-vogelschutz-streuobst.de/index.php/de/obstler)**





Am Wanderheim Eninger Weide des Schwäbischen Albvereins startet die aussichtsreiche Wanderung, die immer wieder beeindruckende Ausblick auf die traumhafte Streuobstlandschafter ermöglicht. Über das Gestüt St. Johann erreichen wir den Aussichtsturm Hohe Warte. Bei den Dettinger Höllenlöchern offenbart sich ein durch Wasser, Wind und Schwerkraft entstandenes Anschauungsobjekt der Naturgewalt. Von den Aussichtsfelsen Sonnenfels, Olgafels, Grüner Fels, Wolfsfelsen und Grasberg schweift der Blick über das Albvorland. Über das Obere Speicherbecken des Pumpenspeicherwerks Glems kommen wir zurück zum Albvereins-Wanderheim.

Strecke: 15 km

Höhenunterschied: 200 m

Die Wanderung ist kostenfrei, Anmeldung bitte bei Wanderführer Christian Beck

Veranstalter:

Schwäbischer Albverein e. V.

Original Ländle – St. Johann

**Sonntag, 27. Mai 2018
09:30 – 15:30 Uhr
(4 Stunden Gehzeit)**

**Treffpunkt:
Albvereins-Wanderheim
Eninger Weide
72800 Eningen u. A.**

Der Schwäbische Albverein e. V. wurde 1888 gegründet und ist mit aktuell rund 100.000 Mitgliedern der größte Wanderverein Europas.

Unter dem Motto Natur – Heimat – Wandern bietet der Verein eine Fülle gemeinnütziger Leistungen und Freizeitangebote: Dazu gehören u. a. geführte Wanderungen, Fortbildungen und Workshops, aber auch Mundart-, Tanz- und Musikveranstaltungen.

Die Bereitstellung der Wegeinfrastruktur ist von Anfang an eine der herausragenden Leistungen des Vereins. Für die Unterhaltung, Markierung und Beschilderung von 23.000 km Wanderwegen zwischen Main und Bodensee sorgen tausende ehrenamtlich engagierter Mitglieder.



**Schwäbischer
Albverein**

Seit 1994 ist der Schwäbische Albverein auch anerkannter Naturschutzverband. Als solcher koordiniert er Landschaftspflegeeinsätze und tritt für eine auf Naturschutz ausgerichtete Gesetzgebung ein.

Die 22 Wanderheime des Albvereins bieten günstige Verpflegungs- und Übernachtungsmöglichkeiten für Wanderer. Darüber hinaus besitzt der Schwäbische Albverein 28 Aussichtstürme mit beeindruckenden Ausblicken.

**Schwäbischer Albverein e.V., Wanderführer
Christian Beck**
Telefon: 07382 458
E-Mail: bc-roe-zai@hotmail.de





An diesem Sonntag dreht sich im Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren von 13:00 bis 17:00 Uhr alles um Bienenhaltung, Imkerei und Naturschutz. Der Aktionssamstag „Es summt im Streuobstparadies! Die Welt der Bienen entdecken“ wird inmitten der Streuobstwiesen des Museumsdorfes im Bienenareal angeboten, dort leben auch die Museumsbienen. Fachleute gestalten das Programm und es können interessante Entdeckungen rund um die Bienen gemacht werden.

Die Veranstaltung ist im Eintrittspreis für das Museum inkludiert.

**Veranstalter:
Freilichtmuseum Beuren**

Es summt im Streuobstparadies! Die Welt der Bienen entdecken

**Sonntag, 27. Mai 2018
13:00 – 17:00 Uhr**

**Freilichtmuseum Beuren
In den Herbstwiesen
72660 Beuren**

Gegen Abgabe dieses Coupons erhalten Sie eine kostenlose Postkarte an der Museumskasse.

Ob Schreinerwerkstatt, Stall, Back- und Waschhaus oder Rathaus: die Häuser im Freilichtmuseum Beuren, Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur, kennen viele Geschichten aus dem früheren Alltag der Landbevölkerung. Die Gebäude stammen aus den Regionen Mittlerer Neckar und Schwäbische Alb. In und um die historischen Wohn- und Wirtschaftsgebäude wird das Wohnen, Arbeiten und Leben vergangener Tage gezeigt. Sehenswert sind auch die Museumsäcker mit alten Kulturpflanzen und die kleinen Hausgärten neben den Museumsgebäuden. Eine weitere Attraktion ist das Museumslädle, ein waschechter Tante-Helene-Laden. Für das leibliche Wohl sorgt die Museumsgastronomie im „Landhaus Engelberg“.

Freilichtmuseum Beuren

In den Herbstwiesen

72660 Beuren

Telefon: 07025 911900

www.freilichtmuseum-beuren.de





Freuen Sie sich auf eine Genusswanderung auf der Sie kulinarische, regionale Köstlichkeiten an mehreren Genussplätzen in der blühenden Streuobstlandschaft, sowie interessante Geschichten und Wissenswertes über unsere Region, über das „Gaisentäle“ und deren Bewohner erwarten. Ein Erlebnis mit besonderem Flair!

Die Genusswanderung findet nur bei gutem Wetter statt.

Kosten: 75,00 € p.P.
Anmeldung erforderlich
Maximale Personenzahl: 20

Veranstalter:
Gasthof Hirsch

Die Streuobstwiesen um die Hiltenburg Bad Ditzenbach

Samstag, 2. Juni 2018
10:00 – 16:00 Uhr

Gasthof Hirsch
Unterdorfstraße 2
**73342 Bad Ditzenbach-
Gosbach**

Der Gasthof Hirsch ist seit über 200 Jahren im Familienbesitz und bietet Ess-Kultur zu jeder Jahreszeit.

„Schwäbische gesunde Naturprodukte als kulinarische Lebensqualität“ – das ist die Küchenphilosophie, der sich die Familien Kottmann verpflichtet haben. Die prämierte und mehrfach international ausgezeichnete Kochkunst der Küchenmeister Andreas und August Kottmann läßt jeden Gourmet alle Wünsche erfüllen, ob schwäbisch bodenständig oder exklusiv im Zeittrend.

Gasthof Hirsch

Familien August und Andreas Kottmann

Unterdorfstraße 2

73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach

Telefon: 07335 96300

www.hirsch-badditzenbach.de





Im Gärtnerhof haben wir in den letzten Jahren und Jahrzehnten einen kleinen aber feinen Bestand an Wildobst aufgebaut. Ob Kirschpflaume oder Kornelle, ob Mispel oder Apfelbeere – wir verwenden und verarbeiten dieses ursprüngliche Obst zu Gelee und Konfitüren. Das Ergebnis ist ein unglaublich vielschichtiges Geschmackserlebnis. Lassen Sie sich für dieses Wildobst begeistern. Interessante Geschichten und biologische Grundlagen zu den Pflanzen erfahren Sie ebenso wie die Verarbeitung der Früchte.

Kosten: 8,00 € p.P.
Anmeldungen bitte zum
22. Juni 2018

Veranstalter:
Gärtnerhof Johannes M. Jeutter

Wildobstspaziergang über den Wildobstpfad mit Kostproben

Sonntag, 24. Juni 2018
11:00 Uhr

Gärtnerhof Johannes M. Jeutter
Schinderhalde 1
73035 Göppingen

Gegen Abgabe
dieses Coupons erhalten Sie
Kostproben verschiedener
Wildobst-Fruchtaufstriche und
Prickelndes aus Apfel und Rose.

Bereits vor 80 Jahren gründete Karl Jeutter die Landschafts- und Friedhofsgärtnerei Jeutter, die seither in der dritten Generation betrieben wird. Von Anfang an spielte der Umweltschutzgedanke eine wichtige Rolle im Unternehmen. Seit 1999 betreiben nun Johannes Martin und Nicole Jeutter das florierende Geschäft, welches neben dem Gärtnerhof auch den Garten- und Landschaftsbau umfasst und beschäftigen derzeit sogar sechs Auszubildende. Mit Sohn Jacob steht nun die vierte Gärtner-Generation in den Startlöchern und ist – wie vor 80 Jahren – ebenso begeistert von seinem Beruf und dem Reiz neue Dinge auszuprobieren. Dazu gehört u. a. auch der

Wildobstpfad, der in den letzten Jahrzehnten auf dem Gärtnerareal angepflanzt wurde. Als Beitrag zum Umweltschutz und dem Erhalt unserer Kulturlandschaft ist der Wildobstpfad nicht nur ein „Mini-Hotspot“ der Biodiversität, sondern auch Quelle köstlicher Produkte. Dies möchte die Gärtnerei Jeutter auch weiterhin verbinden: Tradition und Zukunft.

Gärtnerhof Johannes M. Jeutter
Schilderhalde 1
73035 Göppingen
Telefon: 07161 23036
www.gaertnerhof-jeutter.de



*Wir bewegen Landschaft und
produzieren mit Leidenschaft*



Jeutter

Gärtnerhof Jeutter Schinderhalde 1 73035 Göppingen www.gaertnerhof-jeutter.de





In der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaft Mitteleuropas gibt es noch 1,5 Millionen Obstbäume, die zum großen Teil von privaten Gütlesbesitzern, den Obst- und Gartenbauvereinen und vielen anderen gehegt und gepflegt werden. Das Paradies vor unserer Tür!

Weitere Informationen:
Schwäbisches Streuobstparadies e. V.
Bismarckstraße 21
72574 Bad Urach
Telefon: 07125 309 32 63
www.streuobstparadies.de



Wissen Sie welche köstlichen Früchte aus diesen zauberhaften Blüten entstehen?

Von oben links nach unten rechts:
Apfel, Zwetschge, Kirsche, Birne

„Hätten Sie’s gewusst?“



HISTORISCHE ALTSTADT **LEBENDIGE GESCHICHTE** SPEZIELLE STADTFÜHRUNGEN
ZEITGENÖSSISCHE KUNST REGIONALE KÖSTLICHKEITEN **KOSTENLOSES WLAN**
ABWECHSLUNGSREICHE RAD- UND WANDERWEGE BUNTES KULTURPROGRAMM



— WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Marktstraße 7 | Tel. 07022 75-381

touristinfo@nuertingen.de | www.nuertingen.de

